



Bis zu
3.000 €
Pacht pro Hektar*

Wir suchen Dach- und Freiflächen für Solaranlagen

Viele Grundstückseigentümer besitzen Flächen, welche einen geringen wirtschaftlichen Nutzen haben oder kaum landwirtschaftliche Erträge erzielen. Solche Flächen eignen sich ideal für die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien.

Durch die Verpachtung oder den Verkauf des Grundstücks können Sie sich ein festes, planbares Einkommen für die nächsten Jahrzehnte sichern – ganz ohne Aufwand oder eigene Investitionen.

Der erzeugte Strom kann über das Erneuerbare Energien Gesetz (EEG) vergütet oder über einen sogenannten Stromabnahmevertrag (PPA) vermarktet werden.

Ihre Vorteile

- ✓ Planbare und hohe Erträge durch Pachtverträge von mind. 20 Jahren
- ✓ Nachhaltige Kostensenkung durch Eigenverbrauch des selbsterzeugten Stroms
- ✓ Alles aus einer Hand: Komplettpaket von der Planung bis zur Betriebsführung der Anlage
- ✓ Erfahrung von 10 Jahren mit mehr als 500 Projekten in Thüringen
- ✓ Kompetenz und Sicherheit als 100%-Tochterfirma der TEAG-Gruppe
- ✓ Nachhaltiger Beitrag zum Klima- und Umweltschutz

Geeignet sind:

- Acker- oder Grünlandflächen
- Flächen an Eisenbahntrassen oder Autobahnen
- Flächen im Gewerbegebiet
- Konversionsflächen**

* abhängig von der installierten Leistung

** z. B. ehemalige Militärliegenschaften oder rückgebaute Industriegebiete

Sprechen Sie uns auch
gern an bei Fragen zur
Direktvermarktung und
PPA-Verträgen ohne EEG
Förderung an.

In sechs Schritten zur Grundstücks-Verpachtung

1 Kontakthanfrage

Um feststellen zu können, ob sich Ihre Fläche für den Bau einer Solaranlage eignet, können Sie ganz einfach anrufen oder eine Mail an info@teag-solar.de schicken.

2 Unverbindliche Netzauskunft

Wir erfragen beim zuständigen Netzbetreiber die netzwirtschaftlichen Rahmenbedingungen für den Anschluss der Photovoltaikanlage. Die Bearbeitungszeit beträgt 4 – 8 Wochen.

3 Projektvorstellung

Der Bau einer Freifläche bedarf der Zustimmung vieler Beteiligten. Zu Beginn findet eine Projektvorstellung mit der zuständigen Gemeinde statt. Bei positiver Rückmeldung können weitere Planungsschritte eingeleitet werden.

4 Pachtvertrag

Nach Zuweisung eines geeigneten Netzeinspeisepunktes wird der Pachtvertrag zwischen Ihnen und der TEAG Solar GmbH geschlossen. In der Regel läuft dieser zunächst für 20 Jahre. Optional kann der Vertrag auch verlängert werden.

5 Antrag auf Bauleitplanung

Mit dem Aufstellungsbeschluss startet die Bauleitplanung. Hierbei werden alle Interessen der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange berücksichtigt.

6 Bau der Photovoltaik-Anlage

Wenn der Satzungsbeschluss und die Baugenehmigung vorliegen, beginnen wir mit dem Bau. Hierfür nutzen wir langjährige Lieferanten und Baufirmen. Nach der Materialanlieferung können Unterkonstruktion, Solarmodule und Wechselrichter installiert werden. Zuletzt erfolgt die Inbetriebnahme mit dem zuständigen Netzbetreiber.



Unser Experte für Freiflächen:

Alexander Lorenz
Telefon 0 3641 69-3379
Mobil 0151 16 14 52 71
E-Mail alexander.lorenz@teag-solar.de
www.teag-solar.de

